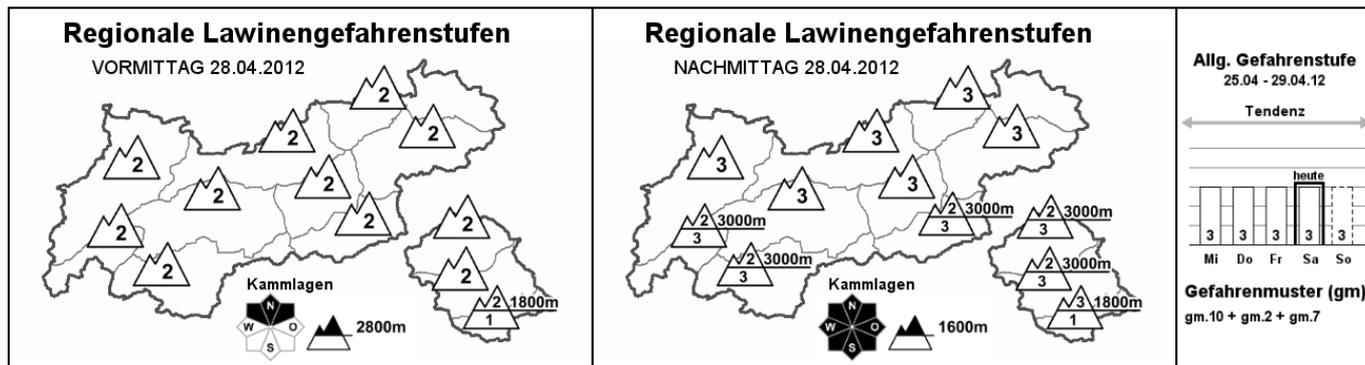


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Samstag, den 28.04.2012, um 07:30 Uhr



## Neuerlich rascher Anstieg der Lawinengefahr! Touren unbedingt rechtzeitig beenden!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr unterliegt auch heute wieder einem markanten tageszeitlichen Gang. In den frühen Vormittagsstunden ist die Gefahr mäßig und steigt mit der rasch voranschreitenden Durchnässung der Schneedecke ebenso rasch zumindest unterhalb von 3000m auf erheblich an.

Neben kürzlich entstandenen Triebsschneeansammlungen in sehr steilen, kammnahen, schattigen Hängen oberhalb etwa 2800m ist im Tagesverlauf dann zunehmend auf Nassschneelawinen zu achten. Wir erwarten v.a. nasse Lockerschneelawinen aus extrem steilen, besonnten Hängen. Lockerschneelawinen können heute zunehmend auch tiefere Schichten mitreißen und somit mittlere Größe erreichen. Weiters ist auf Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen v.a. dort zu achten, wo sich bereits Risse in der Schneedecke gebildet haben. Weitere Gefahrenbereiche betreffen zudem sehr steiles Gelände zwischen etwa 2300m und 2600m. Schattseitig können dort Schneebrettlawinen vermehrt in den Regionen entlang des Alpenhauptkammes an eher schneearmen Stellen bis zum Boden, in den übrigen Expositionen in einer oberflächennahen Schmelzharschschicht ausgelöst werden. Am frühen Vormittag benötigt man dazu große, später nur mehr geringe Zusatzbelastung.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die in tiefen und mittleren Höhenlagen sowie in steilen, besonnten Hängen feuchte bzw. nasse Schneedecke konnte sich über Nacht oberflächlich nur in größeren Höhen gut verfestigen. Ansonsten findet man einen dünnen Bruchharschdeckel. Bedeutsam ist heute die rasche Durchnässung und der dadurch bedingte Festigkeitsverlust der Schneedecke im Tagesverlauf. Als Gleitflächen für Schneebrettlawinen kommen derzeit v.a. in einem Höhenbereich zwischen etwa 2300m und 2600m eine dünne, kantige Schicht auf einem oberflächennahen Harschdeckel sowie bodennaher Schwimmschnee in sehr steilen, schneearmen, schattigen Hängen in Frage. Der starke Wind wird den Durchfeuchtungsprozess in windexponierten Hängen verlangsamen, was allgemein als positiv zu werten ist.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Mit Heranrücken eines Tiefs über Westeuropa verstärkt sich die Südströmung über den Alpen. Es ist sehr warm. Anfangs kommender Woche schwächt sich die Südströmung ab. Bei dann nur mehr geringen Druckunterschieden und sinkenden Temperaturen wird es labil.

Bergwetter heute: Meist sonniges Wetter mit einigen harmlosen Wolken, um den Hauptkamm einzelne Föhnwolken. Die Fernsicht kann durch Saharastaub etwas eingeschränkt sein. Es wird immer windiger! Temperatur in 2000m 9 bis 14 Grad, in 3000m um 6 Grad. Der Südwind wird tagsüber immer stärker, in exponierten Lagen stürmisch mit Potential für Orkanböen kommende Nacht.

### TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Situation. Weiterhin klassische Frühjahrsverhältnisse mit einem markanten tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr.

Patrick Nairz